

Der DNS-Test für Ihr individuelles Event

Die DNS (Desoxyribonukleinsäure) ist jenes Biomolekül, das alle Erbanlagen eines Lebewesens beinhaltet. Diese Metapher wollen wir hier auf Events übertragen und sehen, aus welchen Bestandteilen alle Events gleichermaßen bestehen und wie sich diese Einzelteile auf dem Weg in die Zukunft verformen.

Die Elemente, aus denen sich diese DNS der Events zusammensetzt, sind: Auslöser, Zeit, Dimension, Ort, Rituale, Kommunikation, Emotion und Geld. Jedes Event – vom Circus Maximus bis zum BarCamp – besteht aus den gleichen Grundbausteinen. Erst die unterschiedliche Anordnung und die Ausprägung der einzelnen Bestandteile ergeben die einmalige Struktur eines jeden Events. Probieren Sie es aus: Unser Gedankenspiel mit der Event-DNS soll vor allem eines bewirken: das Bewusstsein und die Wahrnehmung der einzelnen Event-DNS-Bausteine schärfen.

GELD UND ROI

Der ROI, der Return on Investment, wird auch weiterhin zentrales Thema für erfolgreiches Eventmanagement bleiben. Finanzierungsmethoden wie Sponsoring wird durch cleveres Crowdsourcing und äußerst erfolgreiche Low- und gar No-Budget-Events erweitert und ergänzt.

EMOTION

Im „Flow“ ist man, wenn Anforderung und Fähigkeit im ausgewogenen Verhältnis stehen, weder Langeweile noch Überforderung entsteht. Events müssen diesen Flow-Kanal treffen, Hirn und Herz gleichermaßen – keine Emotion ohne Relevanz.

KOMMUNIKATION

„Word of Mouth“ ist das oberste Ziel vieler Kommunikationsmaßnahmen. Menschen lieben Kommunikation und werden zu intelligenten Akteuren, im viralen Marketing, im Crowdsourcing oder der Open Innovation: der Konsument wird Prosumer.

RITUALE

Noch nie zuvor waren Verbindungen unter Menschen so vernetzt und mannigfaltig – das steigert die Sehnsucht nach echter „Togetherness“. Neue Rituale werden zelebriert, alte neu interpretiert. Events von morgen sind intensiv-interaktiv.

AUSLÖSER

In einer Zeit von Finanzkrisen, Atomausstiegsdebatten und Information-Overload spielen neuartige Auslöser eine Rolle für Events: von Do-it-Yourself-Rettung der Natur wie bei den „Let's do it“-Events bis zu den TED-Konferenzen, wo statt Information einzigartiges Wissen vermittelt wird.

ZEIT

„Wann?“ und „Wie lange?“ werden zur zentralen Entscheidung, egal ob spontane, kurzfristige Flashmobs oder lange geplante Mega-Event-Happenings, das lange vor und nach der Veranstaltung im Internet zum Freude-Multiplikator werden kann.

DIMENSION

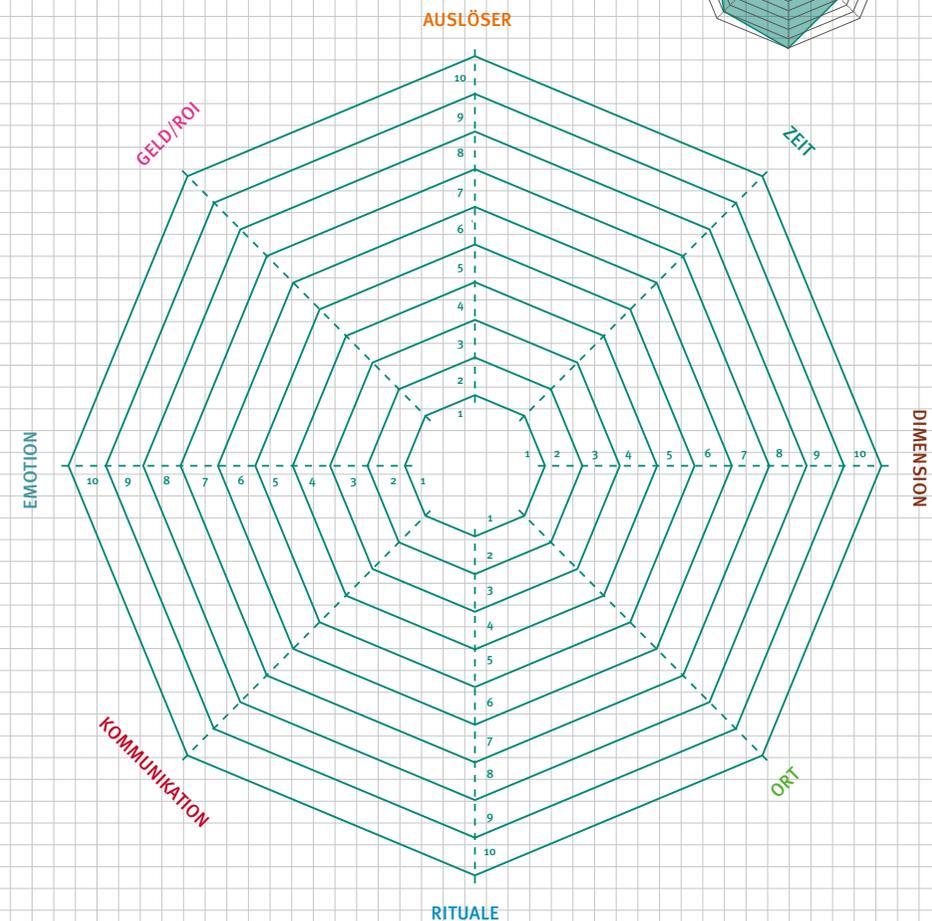
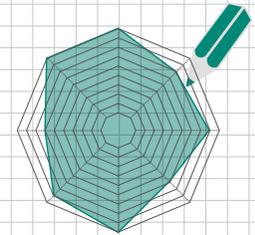
Südafrika hat es 2010 vorgemacht. Ganze Städte werden für Mega-Events wie EXPOs oder Fußball-Weltmeisterschaften neu gebaut. Andererseits erfreuen sich kleine, über das Internet organisierte Pop-Up-Events wie Meetups oder Twittagessen großer Beliebtheit.

ORT

Der essentiellste Baustein der Event-DNS. Orte gewinnen dramatisch an Bedeutung – kein Wunder, dass die Suche nach außergewöhnlichen Event-Locations erst begonnen hat. In Zukunft werden Events auch an „Nicht-Orten“ und „überall“ stattfinden.

Anleitung

Visualisieren Sie Ihr persönliches Event-Genom! Auf der Spinnenmatrix finden Sie alle DNS-Bestandteile. Vergeben Sie zunächst Punkte von 1 (Schwach) bis 10 (sehr stark). Bewerten Sie für jede einzelne Achse Wichtigkeit und Relevanz des DNS-Bausteins für den Ist-Zustand Ihres Events. Verbinden Sie abschließend alle Punkte und malen Sie Ihre so entstandene Event-DNS aus!



Auswertung

Machen Sie den Vorgang nun mit den Werten, die für Ihre Events ideal wären: Was sucht Ihr Kunde? Was will er von Ihnen erhalten oder vom Event mitnehmen? Vergleichen Sie die beiden Formen: Wie weit weicht der Ist-Zustand vom Ideal ab? Oder: Wie macht es die Konkurrenz? Die Event-DNS kann Ihnen helfen, Ihre Events zielgestützter zu planen, zu strukturieren und schnell die Schwachstellen zu identifizieren, an denen es sich zu teilen lohnt.